

STADTSCHREIBER



Informationsblatt

für die Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen

Burxdorf, Dobra, Kosilenzien, Kröbeln, Langenrieth,
Lausitz, Maasdorf, Möglenz, Neuburxdorf, Oschätzchen,
Prieschka, Thalberg, Theisa, Zeischa, Zobersdorf

Aus dem Inhalt

Am Waldstadion wird
jetzt gebaut

Seite 2



Junges Blut bringt neu-
es Stück auf die Bühne

Seite 13



10. Brandenburgischer Gesundheitstag und 11. Deutscher Reha-Tag



Die Kurstadt Bad Liebenwerda und die Lausitztherme Wonnemar laden gemeinsam mit weiteren Partnern am 27. September zum Gesundheitstag ein. Mehr lesen Sie im In-nenteil.

Lesen Sie auf S. 11

Aus der Stadt und ihren Ortsteilen

Am Waldstadion wird jetzt gebaut

Sportlerheim soll nun zügig wieder errichtet werden/FC nimmt neuen Rasentraktor in Betrieb

Mit der Zustimmung zu einem Erbbaurechtsvertrag für das Sportlerheim und ein Nutzungsvertrag mit dem FC Bad Liebenwerda sind Anfang August die Voraussetzungen für den Wiederaufbau des Sportlerheimes getroffen worden, das Pfingsten 2013 einer Brandstiftung zum Opfer gefallen war. Nun werden Nägel mit Köpfen gemacht, die Bauarbeiten sind bereits im Gange. Rund 400.000 Euro aus der Versicherungssumme stehen für den Bau zur Verfügung. Weitere Mittel sollen aus Fördermitteln sowie Spenden werden. Insgesamt plant der FC als Bauherr der Maßnahme mit



FC-Vize Klaus Böhlig, Bernd Müller und Bürgermeister Thomas Richter bei der Übergabe des neuen Rasentraktors.

Kosten von rund 675.000 Euro inklusive Innenausstattung. In Betrieb nehmen konnte der FC Bad Liebenwerda Anfang August einen neuen Rasentraktor zur Pflege des Spiel- und des Trainingsplatzes im Waldstadion. Das Gerät mit einer Schnittbreite von 1,22 Meter, für das auch ein Vertikutieraufsatz angeschafft wurde, kostet rund 8000 Euro. Rund ein Drittel der Summe wird von der Stadt zugeschossen, zwei Drittel der Kosten trägt der Verein. Künftig wird der FC die Pflege des Waldstadions in eigener Regie übernehmen und innerhalb eines Verfügungsrahmens dafür Mittel der Stadt erhalten.
KB

Einwohnerversammlung in Zeischa

Ortsvorsteher und Bürgermeister informierten/Ortsteil bereitet schon jetzt 625-Jahr-Feier vor

Was gibt es Neues aus dem Ortsteil zu berichten? Welche Schwerpunkte verfolgt derzeit die Verwaltung bei der Entwicklung der Kurstadt Bad Liebenwerda? Fragen wie diese standen im Mittelpunkt, als sich Anfang August die Zeischaerinnen und Zeischaer zur Einwohnerversammlung eingefunden hatten. Ortsvorsteher Helmut Andrack informierte zu Beginn über die personelle Besetzung des neuen Ortsbeirates nach der Kommunalwahl im Mai. Ihm stehen in diesem Gremium in der neuen Legislaturperiode Steffi Schuster als Stellvertreterin sowie Bernd Richter zur Seite. „Auch wenn die Möglichkeiten des Ortsbeirates begrenzt sind, hoffen wir doch, die an uns gestellten Erwartungen erfüllen zu können“, dankte Andrack für das von den Einwohnern entgegengebrachte Vertrauen.

Eine Aufgabe, mit der sich nicht nur der neue Ortsbeirat beschäftigen wird, ist die Vorbereitung der 625-Jahr-Feier Zeischas im Jahr 2016. Bereits jetzt haben die Planungen dafür laufen bereits jetzt. „Wir haben begonnen, Rücklagen zu bilden, und erste Verantwortlichkeiten festgelegt“, informierte



Ortsvorsteher Helmut Andrack und Bürgermeister Thomas Richter zeichneten während der Einwohnerversammlung Bürger für ihr Engagement für den Ortsteil aus.

der Ortsvorsteher, der über große Bereitschaft der Einwohner zur Mithilfe berichten konnte. Stattfinden soll das Fest auf dem gesamten Dorfanger und in der Halle der Fürst-Pückler-Baumschulen. Bad Liebenwerdas Bürgermeister Thomas Richter gab im Anschluss einen umfassenden Überblick über aktuelle Entwicklungen in der gesamten Stadt und ging dabei intensiv auch auf die Serie von

Brandstiftungen und deren Folgen in Zobersdorf, Bad Liebenwerda, Oschätzchen und Zeischa ein. In Zobersdorf sei inzwischen das Sportlerheim wieder hergerichtet, der Aufbau des Sportlerheims im Waldstadion auf einem guten Weg. Der ebenfalls abgebrannte Reiterturn in Oschätzchen soll mit Hilfe der Leader-Förderung hergerichtet werden. Einen vorbildlichen Umgang attestierte der

Bürgermeister dem Ortsbeirat wie auch dem gesamten Ortsteil mit den Vorfällen in Zeischa, an denen mutmaßlich ein Kamerad der Feuerwehr beteiligt war. Hinsichtlich der seit längerem bestehenden Einengung der Fahrbahn auf der Elsterbrücke in Zeischa berichtete Thomas Richter, dass dies eine Folge des baulichen Zustandes der Brücke sei, die Mängel aufweise, aber noch nicht in ihrer Standsicherheit beeinträchtigt sei. Die Einengung diene dazu, zu hohe Belastungen auszuschließen. Die Brücke werde jährlich kontrolliert. Der Landkreis strebe mittelfristig eine Lösung an. Weiterhin informierte der Bürgermeister, dass für den Bau der Ortsumfahrung B 183n Kies aus Zeischa verwendet wird, für die Transporte jedoch eine Route festgelegt wurde, die nicht durch die Ortslage führt, um Belastungen für die Einwohner zu vermeiden. Infolge dieser Baumaßnahme wird das Zeischaer Vorkommen ausgekiest werden. Ziel sei es, das Areal des Abbaugebietes im Bereich des Haidchensberges anschließend zu einem Freibad auszubauen.
KB

Weinfest in Bad Liebenwerda

Straßensperrungen beachten

Am 13. September findet das diesjährige Weinfest in der Innenstadt von Bad Liebenwerda statt.

Aus diesem Anlass können während dieses Tages die Breite Straße, Mittelstraße und die Badergasse sowie der Markt ab 11 Uhr nicht mehr befahren werden.

Diese Straßen müssen für Aufbau- und Rettungsfahrzeuge unbedingt freigehalten werden.

Für den gesamten Bereich wird eine Straßensperrung sowie Halteverbot angeordnet. Als Ausweichmöglichkeit stehen die Parkplätze am Hag, Südring und Torgauer Straße zur Verfügung.

Es wird um Verständnis für auftretende Behinderungen gebeten.

Ordnungsamt



Grabenabschnitt wird saniert

Wie das Bauamt der Stadt Bad Liebenwerda mitteilt, ist Ende August mit der Sanierung eines Abschnitts des Liebenwerdaer-Wahrenbrücker Binnengrabens begonnen worden. Dabei wird im Graben abgelagertes Sediment entfernt, das als belastet gilt, und somit das Gewässer in einen besseren ökologischen Zustand gebracht. Gearbeitet wird im Bereich zwischen der Bahnunterführung des Liebenwerdaer-Wahrenbrücker Binnengrabens (Grenzbereich zur Gemarkung Wahrenbrück) bis zur Brücke der Straße An der Feuerwache.

Die Stadt Bad Liebenwerda hat die Maßnahmen schon seit mehreren Jahren ins Visier genommen und entsprechend vorbereitet.

Durch die Gewährung von Fördermitteln des Landes Brandenburg, die durch die Investitionslandesbank des Landes Brandenburg ausgereicht werden, kann das Vorhaben nun umgesetzt werden. Zusammengearbeitet wird dabei mit dem Gewässerunterhaltungsverband Kremnitz-Neugraben, den landwirtschaftlichen Unternehmen im gesamten Einzugsgebiet des Grabens und der Firma Reiss Büromöbel GmbH.

Für die Umsetzung der Maßnahmen war eine Dauer von drei Wochen veranschlagt worden. Für eventuelle Nutzungsbeeinträchtigungen der angrenzenden öffentlichen landwirtschaftlichen Wege wird um Verständnis gebeten.

BA/KB

TAG DER OFFENEN TÜR

20.09.2014 • 11-17 UHR




... mit einem Programm für die ganze Familie:

- Technikschau, Rettungshundestaffel
- Vorführungen der Jugendfeuerwehr
- Malen und Basteln für Kinder
- Hüpfburg + Zuckerwatte

GRATIS!

MEGA-HIGHLIGHT:
Größte Feuerwehr-Hüpfburg Deutschlands !!!

Per Bus zum Einkaufszentrum Bad Liebenwerda, Am Rösselpark

Verbindungen im Öffentlichen Personennahverkehr aus den Ortsteilen - Stadt Bad Liebenwerda

Ortsteil	Haltestelle (Auswahl)	Linie	Hinfahrten Abfahrt im Ortsteil	Rückfahrten Abfahrt Bad Liebenwerda, Am Rösselpark	Fahrzeit (ca.)
Burxdorf		565	<i>in Richtung Bad Liebenwerda nur bis Südring</i> 8:38 (R*), 10:38 (R), 11:54 (S), 12:35 (R), 13:54 (S), 14:38 (F, R), 14:39 (S), 15:38 (S), 16:38 (R*)	9:06 (R), 11:06, 12:23 (S), 13:06, 16:05 (F), 17:06 (R), 18:06 (R), <i>weitere Fahrten ab Südring:</i> 14:06 (S), 15:06, 16:06 (S)	17-20 min
Dobra	Liebenwerdaer Str.	520	7:46, 8:44, 9:44 (S), 10:44, 12:44, 13:47 (S), 14:46, 15:47, 16:44, 17:44, 18:44	<i>in Richtung Dobra nur ab Bad Liebenwerda Südring:</i> 8:04, 9:04, 10:04 (S), 11:04, 12:04 (S), 13:04, 14:04, 15:04 (F), 15:08 (S), 16:04, 17:04, 18:04, 19:04	10 min
Kosilenzien		575	8:25 (R), 12:50 (R), 14:50 (R), <i>weitere Fahrten Linie 565 bis Bad Liebenwerda Südring:</i> 12:04 (S, V), 14:04 (S, V)	12:05 (F, R), 12:20 (S), 14:01 (F, R), 14:05 (S), 15:14 (S, B), 16:08 (B), 17:05 (R), 18:08 (R)	27-31 min
Kröbels		575	8:30 (R), 10:31 (R), 12:55 (R), 13:31 (R), 14:55 (R), 16:30 (S), 17:30 (R)	10:05 (R), 12:05 (F, R), 12:20 (S), 13:05 (R), 14:01 (F, R), 14:05 (S), 15:14 (S), 16:08, 17:05 (R), 18:08 (R)	22-26 min
Langenrieth		565	<i>in Richtung Bad Liebenwerda nur bis Südring</i> 8:41 (R*), 10:41 (R), 11:57 (S), 12:38 (R), 13:57 (S), 14:41 (F, R), 14:42 (S), 15:41 (S), 16:41 (R*)	9:06 (R), 11:06, 12:23 (S), 13:06, 16:05 (F), 17:06 (R), 18:06 (R), <i>weitere Fahrten ab Südring:</i> 14:06 (S), 15:06, 16:06 (S)	14-17 min
Lausitz	B183	520	<i>in Richtung Bad Liebenwerda nur bis Südring</i> 7:59, 8:59, 9:59 (S), 10:50, 11:50 (S), 12:59, 13:59, 14:59 (F), 15:03 (S), 15:59, 16:59, 17:59, 18:59	7:56, 8:56, 9:56 (S), 10:56, 12:56, 13:56 (S), 14:56, 15:56, 16:56, 17:56, 18:56	5 min
Maasdorf,	Brückenkopf	560	7:40 (S), 8:43, 10:43, 12:43, 13:43 (S), 14:43, 15:29 (S), 15:43 (S), 16:43, 17:52	9:03, 11:02, 12:03 (S), 12:59 (S), 13:02 (F), 14:00 (S), 14:58 (S), 15:02 (F), 16:00, 17:03, 18:02 (R)	16 min
Maasdorf,	Ortsmitte	570	7:40, 9:40, 11:40 (R*), 13:40 (R*), 14:40 (S), 15:40, 16:08 (S, R), 16:40 (S), 17:40	10:09 (R*), 12:08 (S), 12:09 (F, R), 13:55 (S), 14:08 (S), 15:03 (S), 15:50 (S), 16:08, 17:09 (S, R), 18:06 (R*)	13-16 min
Möglenz	Gasthaus (z. Zt. baubedingt in der Kauxdorfer Straße)	565	<i>Ri. Bad Liebenwerda nur bis Südring</i> 8:50 (R*), 10:50 (R), 12:07 (S), 12:47 (R), 14:07 (S), 14:50 (F, R), 14:52 (S), 15:50 (S), 16:50 (R*)	9:06 (R), 11:06, 12:23 (S), 13:06, 16:05 (F), 17:06 (R), 18:06 (R), <i>weitere Fahrten ab Südring:</i> 14:06 (S), 15:06, 16:06 (S)	6-8 min
Neuburxdorf		565	<i>in Richtung Bad Liebenwerda nur bis Südring</i> 8:44 (R*), 10:44 (R), 12:00 (S), 12:41 (R), 14:00 (S), 14:44 (F, R), 14:45 (S), 15:44 (S), 16:44 (R*)	9:06 (R), 11:06, 12:23 (S), 13:06, 16:05 (F), 17:06 (R), 18:06 (R), <i>weitere Fahrten ab Südring:</i> 14:06 (S), 15:06, 16:06 (S)	11-14 min
Oschätzchen		575	8:35 (R), 10:35 (R), 13:00 (R), 13:35 (R), 14:59 (R), 16:35 (S), 17:35 (R)	10:05 (R), 12:05 (F, R), 12:20 (S), 13:05 (R), 14:01 (F, R), 14:05 (S), 15:14 (S), 16:08, 17:05 (R), 18:08 (R)	17-21 min
Prieschka,	Feuerwehr	575	8:39 (R), 10:39 (R), 13:04 (R), 13:39 (R), 15:03 (R), 16:39 (S), 17:39 (R)	10:05 (R), 12:05 (F, R), 12:20 (S), 13:05 (R), 14:01 (F, R), 14:05 (S), 15:14 (S), 16:08, 17:05 (R), 18:08 (R)	13-17 min
Schadewitz		570	7:26, 9:26, 11:26 (R*), 13:26 (R*), 14:26 (S), 15:26, 15:54 (S, R), 16:26 (S), 17:26	10:09 (R*), 12:08 (S), 12:09 (F, R), 13:55 (S), 14:08 (S), 15:03 (S), 15:50 (S), 16:08, 17:09 (S, R), 18:06 (R*)	27 min
Thalberg,	Gemeindeverwaltung	570	7:33, 9:33, 11:33 (R*), 13:33 (R*), 14:33 (S), 15:33, 16:01 (S, R), 16:33 (S), 17:33	10:09 (R*), 12:08 (S), 12:09 (F, R), 13:55 (S), 14:08 (S), 15:03 (S), 15:50 (S), 16:08, 17:09 (S, R), 18:06 (R*)	21 min
Theisa,	Gasthaus	570	7:30, 9:30, 11:30 (R*), 13:30 (R*), 14:30 (S), 15:30, 15:58 (S, R), 16:30 (S), 17:30	10:09 (R*), 12:08 (S), 12:09 (F, R), 13:55 (S), 14:08 (S), 15:03 (S), 15:50 (S), 16:08, 17:09 (S, R), 18:06 (R*)	23 min
Zeischa,	Gasthaus	575	8:44 (R), 10:44 (R), 13:09 (R), 13:44 (R), 15:08 (R), 16:44 (S), 17:44 (R)	10:05 (R), 12:05 (F, R), 12:20 (S), 13:05 (R), 14:01 (F, R), 14:05 (S), 15:14 (S), 16:08, 17:05 (R), 18:08 (R)	8-11 min
Zobersdorf,	Gasthof	575	8:42 (R), 10:42 (R), 13:07 (R), 13:42 (R), 15:06 (R), 16:42 (S), 17:42 (R)	10:05 (R), 12:05 (F, R), 12:20 (S), 13:05 (R), 14:01 (F, R), 14:05 (S), 15:14 (S), 16:08, 17:05 (R), 18:08 (R)	9-10 min

gültig seit 24.08.2014

Zeichenerklärung:

S - Fahrt verkehrt nur an Schultagen Land Brandenburg

F - Fahrt verkehrt nur an Schultagen Land Brandenburg

R - Anruf-Linien-Bus (Anmeldung spätestens 90 min vor Fahrtbeginn unter Tel. 03531 6500-10)

R* - an Schultagen ohne Voranmeldung, an Ferientagen Anruf-Linien-Bus (Anmeldung spätestens 90 min vor Fahrtbeginn unter Tel. 03531 6500-10)

B - Ausstiegshaltestelle muss beim Einstieg beim Fahrpersonal angemeldet werden

V - Haltestelle wird nur nach Voranmeldung bedient (Anmeldung spätestens 90 min vor Fahrtbeginn unter Tel. 03531 6500-10)

Anmeldung Anruf-Linien-Bus in der Mobilitätszentrale Elbe-Elster/Ober-spreewald-Lausitz:

Telefon 03531 6500-10

Montag-Freitag 6:00 Uhr - 18:30 Uhr

Samstag 8:00 Uhr - 13:00 Uhr

außer Feiertage

Anzeige

Aus den Vereinen

Fußballturnier in Thalberg

Mit einem Fußballturnier um den Pokal des Bürgermeisters im Rahmen eines Sportfestes hat der SV Grün-Weiß Thalberg am ersten Augustwochenende die Sommerpause beendet und sich auf den Beginn der Spielsaison vorbereitet. In den Vergleich traten die Mannschaften FSV Theisa 1924, FC Rot-Weiß Sallgast 64, SV Blau-Weiß Tröbitz sowie die zweite und dritte Mannschaft des FC Bad Liebenwerda.

In letzterer Mannschaft spielen in Kooperation mit dem Bad Liebenwerdaer FC und unter Nutzung der Sportstätte in Thalberg die Spieler des SV Grün-Weiß, der keine eigene Mannschaft unterhält. Den Pokal des Bürgermeisters konnten am Ende des



Der FC Bad Liebenwerda II erspielte sich beim Turnier in Thalberg den Pokal des Bürgermeisters.

Turniers, das in hochsommerlicher Hitze stattfand, die Spieler der zweiten Mannschaft des FC Bad Liebenwerda aus den Händen von Thomas Richter entgegen nehmen. Theisa und Tröbitz folgten auf den Plätzen zwei und drei. Bester Spieler des Turniers wurde Marko Bahrig aus Sallgast. Beim Hauptspiel des Tages traten in Vorbereitung auf die Saison die erste Mannschaft des FC Bad Liebenwerda gegen des FSV „Glück auf“ Brieske Senftenberg an – und musste mit einem Ergebnis von 1 : 6 eine deutliche Niederlage gegen den Landesligisten aus dem Oberspreewald-Lausitz-Kreis hinnehmen.

KB

Erfolgreiches 11. Reit- und Springturnier der Kurstadt Bad Liebenwerda dank vieler Helfer

Es sind die Begegnungen mit Menschen und Pferden in einer lieb gewonnenen Atmosphäre, die den besonderen Reiz des Reit- und Springturniers der Kurstadt Bad Liebenwerda auf der Reitanlage in Dobra ausmachen.

Am 9. und 10. August kämpften beim 11. Reit- und Springturnier 750 Starter aus den Bundesländern Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Thüringen, Freistaat Hamburg bei insgesamt 19 Spring- und Dressurprüfungen um die begehrten Geld- und Ehrenpreise, Pokale und Siegerschleifen. Alles war perfekt.

Sogar das Wetter spielte mit. Nicht zu heiß und nicht zu kalt. Das bei der letzten großen Spring-



prüfung am Sonntag graue Wolken aufzogen war eher noch ein ungewolltes Ereignis für die Zuschauer. Jens Junghänel vom

Reit- und Fahrverein Boberson e. V. und sein Pferd Liberatio waren bereit und lieferten einen spektakulären „Unterwasserritt“.

Dies wurde dann belohnt, Jens Junghänel belegte den 1. Platz in der Springprüfung Kl. M **.

Das alle Prüfungen entsprechend der Wertungsordnung finanziell belegt werden konnten, ist darauf zurückzuführen, dass viele Sponsoren dankenswerter Weise diesen sportlichen Wettkampf unterstützt haben.

An dieser Stelle möchten wir uns noch einmal recht herzlich bei unseren Sponsoren, Vereinsmitgliedern und Freunden unseres Vereins für ihre Unterstützung und Engagement bedanken ...

Herzlichen Dank!

Der Vorstand des Reit- und Fahrvereins Dobra



Der Reit- und Fahrverein Dobra dankt folgenden Sponsoren:

...Abbruchunternehmen Roland Krüger Bad Liebenwerda; Agrar GmbH Prestewitz; Allround-Service Zander Bad Liebenwerda; Autohaus Berger BMW Elsterwerda; Autohaus Heide & Merolt GmbH Bad Liebenwerda; Autohaus Neustadt Elsterwerda; BaSS-iX MobileMedia Marco Semt Finsterwalde; Ba-Lie Kosmetik Steffi Richter Bad Liebenwerda; Baubetrieb Heiko Bartholomeyczik Dobra; Bauer-Fruchtsaft GmbH Bad Liebenwerda; Bauunternehmen Werner Jost Dobra; Baumaschinen Torner Hennersdorfbau; Spezi-BHG Bauzentrum GmbH Co.KG Bad Liebenwerda; Beschallung Christian Jost Prieschka; Blumenshop Delia Bad Liebenwerda; Brennstoffhandel & Transporte Roland Uthmann Bad Liebenwerda; Café Beeg Bad Lie-

benwerda; Dachdeckerbetrieb Damasty Bad Liebenwerda; Deutsche Tiernahrung Cremer GmbH u. Co. KG Herzberg; Elektro- Schaffner Bad Liebenwerda; Elektro-Heide Dobra; envia M Falkenberg/Elster; Forstbaumschulen „Fürst Pückler“ GmbH Zeischa; Familie Dr. Ekkehart Stamnitz Thalberg; Finanz- und Versicherung Noch & Schubert Bad Liebenwerda; Fischhandel Christian Jahn Elsterwerda; Frau Dr. med. Ulrike Fischer Bad Liebenwerda; Gemeinde Dobra – Ortsbeirat; Gertruden-Apotheke Doberlug-Kirchhain; Gerüstbau Schröder Koßdorf; Grill-Hähnchen Peschel Haida; Haarstudio für Sie & Ihn Birgit Thiemig Bad Liebenwerda; Häusliche Krankenpflege Ralf Wiedemann Elsterwerda; Heizung-Lüftung-Sanitär Eberhard

Bunger Dobra; Hufschmied Sebastian Krause Sonnewalde; Ingenieurgemeinschaft WTU GmbH Bad Liebenwerda; IGB-Ingenieurgesellschaft für Bauwesen und Grundstücksvg. Bad Liebenwerda; Landgerätevertrieb Siegmund Dietrich Zeischa; Landwirt Fam. Lehmann Theisa; Lausitztherme Wonnemar Bad Liebenwerda; Metallbau Ulf Lob Belgern; Metallbau Harry Käthner Möglenz; Mineralquellen GmbH Bad Liebenwerda; Reiterhof Tobias Schüler Dobra; Reitsportartikelvertrieb Sandra Weiland Thalberg; Pflanzenhandel Michael Bormann Oschätzchen; Sattlerei Beuse Finsterwalde; Sicherheitstechnik Peter Schraplau Bad Liebenwerda; SonntagsWochenBlatt - sächsische Lokalpresse Torgau; Sparkasse Elbe-Elster Finsterwal-

de; Spedition Sauer Elsterwerda; Sport- und Ausbildungsstall Lutz Kelle Börlin; Stabau Haida; Stadt Bad Liebenwerda; Stiehler Co.GmbH Baumarkt-Gartencenter Zeischa; Tischlerei Roland Jost Möglenz; Physiotherapie Thomas Pilz Dresden; Tierärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. M. + Dr. G. Kreher; Dr. E. Stamnitz Bad Liebenwerda; Trocknungs- und Futtermittelvertriebsgesellschaft Gröden; VOMA Assekuranz Versicherungsmakler GmbH Elsterwerda; Werbung und Druck Rosenhahn Bad Liebenwerda; Wohnungsgenossenschaft „Elstertal“ Bad Liebenwerda; Zahnarzt Dr. Olaf Meusel Bad Liebenwerda; Zahnarztpraxis Dr. Benno Damm und Franziska Schulze Bad Liebenwerda

Einmal Insel und zurück

Zum 6. Insel schwimmen hatte die DLRG-Ortsgruppe Bad Liebenwerda am 30. August ins Waldbad Zeischa eingeladen. 20 Teilnehmer – und damit mehr als im vergangene Jahr – wagten nach dem Startschuss von Bürgermeister Thomas Richter den Sprung ins nicht mehr ganz so sommerlich warme Wasser des Waldbades und schwammen die 1600 Meter bis zur Insel im Kiessee bzw. die für Kinder im Alter von 9 bis 11 Jahre angebotene 500-Meter-Strecke. Auf letzterer war Tom Zernick mit 18:54 min am schnellsten unterwegs. Die schnellsten Schwim-



Zum sechsten Mal hatte die DLRG-Ortsgruppe Bad Liebenwerda zum Insel schwimmen ins Waldbad Zeischa eingeladen.

mer auf den 1600 Metern waren Jannik und Anna Opätz in der Altersklasse 11 bis 17 Jahre sowie Lina Opätz in der Altersklasse 18 bis 24 Jahre, die alle drei die Bestzeit von 26:58 min vorlegten. Der jüngste Teilnehmer des Insel schwimmens war 9 Jahre alt, der älteste 59.

Unterstützt bei der Durchführung und Absicherung der Breitensportveranstaltung wurde die DLRG-Ortsgruppe Bad Liebenwerda vom DLRG-Ortsverein Cottbus sowie der Wasserwacht Falkenberg. KB

Kirchen

Evangelische Kirchengemeinde Bad Liebenwerda

Gottesdienste

Sonntag, 14. Sept. 2014

10.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 21. Sept. 2014

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

Sonntag, 28. Sept. 2014

kein Gottesdienst

dafür herzliche Einladung zum gemeinsamen Gottesdienst mit Pfr. F. W. Schorlemer aus Wittenberg um 10.00 Uhr in die Klosterkirche Doberlug.

Andere Gemeindeveranstaltungen

Frauenhilfe	Do., 02.10., 14.00 Uhr Suptur
Bibelgesprächskreis	Do., 25.09., 19.30 Uhr Suptur
Gebetskreis	Di., 14.10., 19.00 Uhr Suptur
Besuchsdienstkreis	Do., 11.09., 16.00 Uhr Suptur
Frauenkreis	Mi., 01.10., 19.00 Uhr im Natourem Maasdorf
Treff after eight	Di., 16.09., 20.00 Uhr Suptur
„Wo man singt ...“	Di., 30.09., 17.00 Uhr kathol. Kirche
Eine-Welt-Gruppe	Mi., 15.10., 19.30 Uhr Suptur

Kirche für Kinder und Jugendliche

Krabbelgruppe in der Kita „St. Martin“
jeden Mittwoch 15.00 bis 16.15 Uhr
Kinderkirche in der Kita „St. Martin“
jeden Donnerstag 14.00 Uhr bis 15.30 Uhr
AG Kindermusical im GSZ „Robert Reiss“
montags 13.50 Uhr Klasse 3 - 6
dienstags 12.55 Uhr Klasse 1 u. 2
Jugendabend
freitags 20.30 Uhr
bei Fam. Voigt, Fr.-Naumann-Str. 1

in den Dörfern:

Dobra - Mittwoch, 10. Sept., 20.00 Uhr Taizé-Andacht in der Kirche
Sonntag, 5. Okt., 14.00 Uhr Erntedankgottesdienst
Maasdorf – Mi., 1. Okt., 19.00 Uhr Gesprächskreis im Natourem
Möglenz – Sonntag, 12. Okt., 14.00 Uhr Erntedankgottesdienst

Derzeit ist die Pfarrstelle nicht besetzt. Vertretung hat Pfarrer Michael Seifert in 04924 Wahrenbrück, Mühlgasse 1, (Tel.-Nr. 035341 94431).

Das Kirchenbüro ist in der Superintendentur, Markt 23 (über dem WELTLADEN) untergebracht Tel.-Nr. 03534 2264.

Konzert mit DRU(ms and or)GAN

Man kann es auch deutsch sagen:

Am Freitag, dem 26. September konzertieren Schlagzeug und Orgel in der Nikolai-Kirche Bad Liebenwerda!

Im Rahmen von „Die Region feiert“ anlässlich der Landesausstellung gestaltet DRUGAN - das brandenburg-sächsische Duo der Brüder Gerhard und Thomas Noetzel (Herzberg/Magdeburg) ein „schlagkräftiges“ Konzert mit ungewöhnlichen Improvisationen und Choralbearbeitungen, sowie alten Werken - neu entdeckt und arrangiert für Schlagzeug und Orgel.

Karten an der Abendkasse ab 18 Uhr zu 8 €, erm. 7 €, Kinder frei

Vorankündigung:

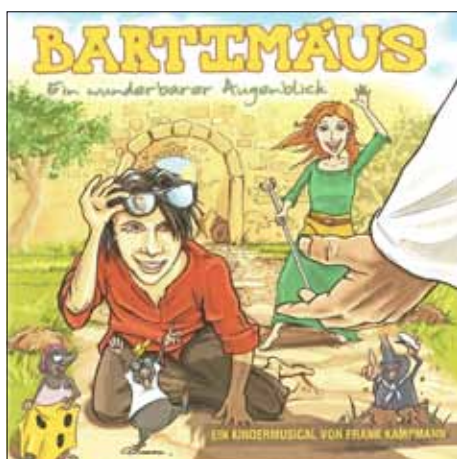
Freitag, 17. Okt., 19 Uhr

Konzert „Die Königin tanzt ... Glaube - Liebe - Hoffnung“ mit Jaroslav T?ma, Prag/Tschechien – Orgel und Adéla Srnková, Prag – Ausdruckstanz ein fantastisches Konzert für Auge und Ohr!
10 €/erm. 8 €/Kinder frei



Singwoche für Kids und Teens

Anmeldungen nur noch bis 30. September möglich



Wo? Wir treffen uns in der Schlossherberge Uebigau. Dort können wir Musik machen, ohne jemanden zu stören, haben ein großes Außengelände zum Spielen und Toben und auch genügend Platz bei schlechtem Wetter in den Räumen!

Du singst gern und spielst gern Theater? Du bist zwischen 8 und 14 Jahren alt? Dann bist du genau richtig bei unserem Musicalprojekt vom 20. bis 25. Oktober (1. Ferienwoche)!

Unser Hauptdarsteller Bartimäus ist ein ganz normaler, fußballbegeisterter Junge. Weil seine Augen immer schlechter werden, trifft er den Ball nicht mehr. Schon stehen die Lächer auf dem Plan und ärgern ihn, wo es nur geht. Ein Glück, dass Ava, die auch ein Handicap hat, und die lustigen Maulwürfe seine Freunde bleiben! Und eines Tages ... Spiel und Spaß, ein bunter Abend und eine Nachtwanderung gehören natürlich auch dazu! Und am Ende stehen 2 Aufführungen unseres Musicals in Uebigau und in Lauchhammer.

Dorothea Voigt und Ronny Hendel (Einstudierung), Sarah Hellriegel, Erlebnis- und angehende Gemeindepädagogin im Raum Falkenberg, sowie ehrenamtliche Mitarbeiter und eine Band gestalten dieses Projekt. Die **Kosten** betragen 115 €/Geschwisterkinder 105 €. Nähere Infos bei Kirchenmusikerin Dorothea Voigt, Tel./AB 2776 oder im Flyer unter www.kirchenkreis-badliebenwerda.de

Pfarrer Meißner verabschiedet - wie geht es nun weiter?

Nach Verabschiedung von Pfarrer Thomas Meißner am 17. August ist die Stelle des Pfarrers der Kirchengemeinden Bad Liebenwerda und Möglitz zurzeit nicht besetzt.

Die allgemeine Vertretung, besonders für Taufen, Beerdigungen und Hochzeiten übernimmt Pfarrer Seifert aus Wahrenbrück, Tel.: 035341 94431.

Die Pfarrstelle wird nun ausgeschrieben und wir hoffen, zum 1. April 2015 einen Nachfolger/eine Nachfolgerin begrüßen zu können.

In der Vakanzzeit wird nicht jeden Sonntag ein Pfarrer den Gottesdienst halten. Einige Gottesdienste werden durch die Lektoren der Kirchengemeinde gehalten oder es wird eine Andacht/Sonntagsgebet stattfinden. An einigen Sonntagen werden auch besondere Gottesdienste im Umland besucht. Zum Besuch dieser auswärtigen Gottesdienste vereinbaren Sie bitte Fahrgemeinschaften. Bei rechtzeitiger Anmeldung im Kirchenbüro (bitte sprechen Sie auf den Anrufbeantworter Tel. 2264 bis Donnerstag 14.00 Uhr) kann eine Mitfahrgelegenheit organisiert werden.

Ansprechpartner in allen Dingen der Gemeinde, über die auch die besonderen Amtshandlungen von Taufe bis Beerdigung angemeldet wer-



Pfarrer Seifert aus Wahrenbrück übernimmt vorübergehend die Vertretung für Amtshandlungen in Bad Liebenwerda.

den können, ist die Gemeinsekretärin, Frau Aust. Sie ist weiterhin zu den üblichen Bürozeiten (Di. 9.00 – 11.00 und Do. 13.00 – 15.00 Uhr, Tel./AB 035341 2264) erreichbar. Da das Pfarrhaus saniert wird, befindet sich ihr Büro in den Räumen der Superintendentur Markt 23, im Gebäude neben dem Pfarrhaus über dem Weltladen.

Es tut sich was ...

... reger Baustellenverkehr herrschte vor zwei Wochen auf der innerstädtischen Baustelle des evangelischen Gemeindezentrums in Bad Liebenwerda.

Neben dem hoch aufragenden Kran waren die Betonmischmaschinen und die Betonpumpe im Einsatz um die Bodenplatte für den Saalbau des Gemeindehauses herzustellen.

Letzte Woche wurden die ersten Reihen der Außen- und Innenwände gemauert. Somit sind die Ausmaße der einzelnen Räume nun auch für den Laien zu erkennen.



Die Bodenplatte wurde am 26. August gegossen. Foto: Doris Aust.

Anzeige

Es grau(n)t uns nicht - wir singen wieder!

Anzeige

Herzliche Einladung zum Singen in der Kantorei Bad Liebenwerda!

Die Kantorei Bad Liebenwerda erarbeitet seit 1. September den berühmten 100. Psalm von Felix Mendelssohn-Bartholdy, der das Erntedankfest verschönern soll, und das Weihnachtsoratorium von Carl Heinrich Graun. Eine spannende und schöne Aufgabe, diese wunderbaren Werke zu gestalten!



Gern denken alle Beteiligten an die letzte Aufführung im Jahr 2009 zurück! Zunächst war man etwas skeptisch gewesen: Kann ein Weihnachtsoratorium an das von J.S. Bach heranreichen? Doch alle ließen sich vom Schwung dieses Werkes mitreißen und die Aufführung gemeinsam mit dem Barockorchester wurde ein unvergessliches Erlebnis! Die diesjährige Aufführung gemeinsam mit namhaften Solisten, einem Barockorchester und der Kantorei Elsterwerda am 1. Advent, 30. November, 17.00 Uhr in der Katharinenkirche Elsterwerda bildet einen wunderbaren „Nachklang“ zur Landesausstellung „Wo Sachsen Preußen küsst“!

Die Probenarbeit wird erleichtert durch Übe-CDs, auf denen man sich die einzelnen Stimmen anhören und mitsingen lernen kann! Auf diese Weise können auch SängerInnen, die wenig Erfahrung im Chorsingen haben, mitwirken.

Interessenten melden sich bei Kantorin Dorothea Voigt (Tel./AB 035341 2776) oder kommen einfach zur Probe - ab 1. September jeden Montag 19.30 - 21.00 Uhr in der Nikolai-Kirche Bad Liebenwerda!

Jehovas Zeugen

Thema: Den „furchteinflößenden Tag“ fest im Sinn behalten

- | | |
|---------------|--|
| 14. September | Ein Familienleben, das glücklich macht |
| 21. September | Befreiung aus einer finsternen Welt |
| 28. September | Wie können Jugendliche die heutige Krisensituation meistern? |
| 5. Oktober | Ihr Eltern, baut ihr mit feuerbeständigem Material? |

Der Eintritt zu allen Vorträgen ist frei. Keine Kollekte!

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und
Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.



www.wittich.de

Kur und Gesundheit

Haus des Gastes besteht i-Marken-Folgezertifizierung erfolgreich



Zum nunmehr fünften Mal in Folge konnte die Tourist-Information im Haus des Gastes der Kurstadt Bad Liebenwerda das Prüfverfahren im Rahmen der DTV i-Marke erneut erfolgreich bestehen. Diese besondere Aus-

zeichnung gilt für weitere drei Jahre. Die Mitarbeiter der Tourist-Information wurden in der ersten Augustwoche mittels eines Mystery Checks vor Ort geprüft. Dabei galt es den 15 Punkten der Mindestkriterien und weiteren 40 Punkten der Grundprüfung Stand zu halten. Bewertet wurden u. a. das Qualitätsbewusstsein der Tourist-Info-

mation, das Leistungsangebot, die Qualität der Beratung, Aktualität, regionale Veranstaltungshinweise, Lage und Ausstattung. Am Ende aller Prüfungen konnte wieder ein über dem Landesdurchschnitt liegendes gutes Ergebnis erzielt werden. Für die Mitarbeiter der Tourist-Information ist dies ein Ansporn, den erreichten Qualitätsstandard

nicht nur zu halten sondern weiter zu optimieren. Eine Tourist-Information muss sich an die stetig steigenden Ansprüche der Gäste orientieren, auf gezielte Wünsche eingehen und in guter Qualität beraten. Richtungsweisend ist der vorliegende Abschlussbericht des Deutschen Tourismusverbandes mit seinen und Hinweisen.

Ein kultureller Herbst

Nun ist der Sommer ins Land gegangen und die ersten Blätter fallen von den Bäumen. Aber mit dem Herbst enden nicht automatisch die Veranstaltungen in und um unsere Kurstadt. In unserer fast Nachbarstadt Großenhain, im sächsischen Land, wird vom 5. bis 7. September der „Tag der Sachsen“ gefeiert. Da muss ich unbedingt mal vorbei schauen. Modellbahnfreunde und welche die es werden wollen sind

am 13. und 14. September herzlich zum 17. Gartenbahntreffen im Elster-Natourem in Maasdorf eingeladen. Auf einer Strecke von 320 m hat jeder die Möglichkeit, auch eigene Fahrzeuge zu präsentieren. Ebenfalls am 13. September wird in der Innenstadt das Weinfest gefeiert. Bei kostenfreiem Eintritt werden zahlreiche Gäste erwartet. Für Freunde des Puppentheaterfestivals ist der 19. September

vorzumerken. Hier wird in der Konzertmuschel im Kurpark eine Open Air Aufführung des Felgentreu-Grünmeffert-Theaters aufgeführt, mit Lachgarantie für die Erwachsenen. Richtig viel Neues über Gesundheit wird es wieder beim Gesundheitstag der Kurstadt geben. Diesmal findet er wieder in der Lausitztherme Wonnemar am 27. September von 10 bis 15 Uhr statt. Regionale Produkte und Dekorationen zum Thema Herbst

werden am 12. Oktober beim alljährlich stattfindenden Herbstmarkt im Haus des Gastes präsentiert. Also, ich weiß gar nicht, wohin ich zuerst fliegen soll. Aber ich denke, dass für jedes Alter und jeden Geschmack etwas im Herbst geboten wird. Einen wunderschönen September wünscht
Euer Kurli

Bald tragen die Bäume ihr goldenes Kleid

Bald tragen die Bäume ihr goldenes Kleid,
Jeder will der schönste sein.
Sie wiegen sich dann bunt im Wind,
Und das freut jedes Kind.

Denn Blätter kann man sammeln
Und schöne Sachen machen.
Das gibt vielleicht ein Gerammel
Und viel zu lachen.

- Monika Minder -

Behindertenbeirat bietet Sprechstunde an

Der am 28. Januar 2014 gewählte Behindertenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda verfügt ab sofort über eine eigene E-Mail-Adresse. Bei Fragen, Anregungen und allen anderen Anliegen können Sie sich per E-Mail (behindertenbeirat@badliebenwerda.de) vertrauensvoll an den Behindertenbeirat wenden. Weiterhin bietet Frau Simone Bragulla als Mitglied des Behindertenbeirates allen Betroffenen bzw. Angehörigen eines Betroffenen eine telefonische Behindertensprechstunde an. Diese findet jeden ersten und dritten Mittwoch im Monat in der Zeit von 10 bis 11 Uhr statt. Frau Bragulla ist dafür unter Tel. 035341 13137 zu erreichen.

Apfel(ver)führung-Radtour auf der Apfelroute

Erlebnisse rund um den Apfel stehen auf dem Programm einer geführten Tour zum Apfelfest vom 27. bis 28. September. Die Strecke ist ca. 65 km lang und kann mit dem eigenen oder geliehenem Fahrrad (kostenpflichtig) bestritten werden. Die Buchung der Tour ist bis eine Woche vor Beginn möglich. Der Gesamtpreis beträgt pro Person 122 Euro (Einzelzimmerzuschlag 7 Euro, alle Preise inkl. 19 % MwSt.).

Der Tour-Verlauf:

1. Tag

Anreise am Naturparkhaus mit kostenfreier Parkmöglichkeit
10:00 Uhr - Apfel-Begrüßungsgetränk und Abfahrt zur Radtour entlang der Apfelroute nach Maasdorf mit Besuch des Elster-Natourem und Apfelquiz
13:00 Uhr - Einkehr beim Apfelgenusswirt im Parkschlößchen Maasdorf
14:30 Uhr - Weiterfahrt entlang der Apfelroute zur Unterkunft mit Abendessen

2. Tag

09:00 Uhr - Nach einem Apfelfrühstück Abfahrt nach Döllingen mit Besuch des Pomologischen Schau- und Lehrgartens
gegen 15:00 Uhr - Ankunft in Bad Liebenwerda am Naturparkhaus

Leistungen

- 1 x Ü/F im DZ p/P. Pension
- 1 x Mittagessen beim Apfelgenusswirt im Parkschlößchen in Maasdorf
- 1 x Abendessen mit regionaltypischen Gerichten in der Gaststätte „Zum goldenen Löwen“ in Hohenleipisch
- 1 x Erlebnisführung im Elster-Natourem in Maasdorf
- 1 x Führung Pomologischer Schau- und Lehrgarten in Döllingen

Gebucht werden kann die Tour im Haus des Gastes unter Tel. 035341 6280 oder E-Mail: info@bad-liebenwerda.de

Kultur und Veranstaltungen

Kurstadt lädt zum Gesundheitstag

Gemeinsam mit einer ganzen Reihe von Partnern richten das Haus des Gastes und die Lausitztherme Wonnemar am 27. September im Wonnemar den 10. Brandenburgischen Gesundheitstag und 11. Deutschen Reha-Tag aus. „Insgesamt sind es 18 Partner, so viele wie noch nie“, sagt Kerstin Jahre vom Haus des Gastes der Kurstadt Bad Liebenwerda. „Ich freue mich sehr. Das wird ein richtig buntes Programm.“

Von 10 bis 15 Uhr wird in und um die Lausitztherme ein vielseitiges

Angebot zum Thema „Wasser“ auf die Besucher warten. „Ein Thema zu setzen, macht das Programm interessanter“, ist Kerstin Jahre überzeugt. Die Aussteller haben sich einiges einfallen lassen und werden die Themen „Wasser“ und „Gesundheit“ kreativ, unterhaltsam und informativ in Szene setzen. „Manche Partner haben sich auch zusammengetan und bieten gemeinsam etwas an“, freut sich die Mitarbeiterin vom Haus des Gastes. Etwa beim Familien-Walking, angeboten vom

Epikur-Zentrum für Gesundheit und der Fontana-Klinik, das auf einem Kurs entlang der Schwarzen Elster führt. Aufmerksam machen wird zudem der Verein Elbe-Elster-Tours, vertreten durch den Bieligkhof Bad Liebenwerda, auf die Angebote des Gewässertourismus in der Region - es gibt Schnupper-Paddeltouren auf der Schwarzen Elster zum Vorzugspreis. Auch Aussteller wie die Jugendfeuerwehr Bad Liebenwerda und der Wasser- und Abwasserverband bringen sich mit

ein. Viele weiteren Angebote von den Krankenkassen Barmer GEK, AOK und IKK, den Mineralquellen, Bauer Fruchtsaft, den Sanitätshäusern Kröger und Dietrich, dem REHA-Sportverein Brandenburg, der Bäckerei Bubner, dem DRK, des Wonnemars und natürlich vom Haus des Gastes stehen auf dem Programm. Wer jede Station besucht und seinen Besuch in einem Laufpass abstempeln lässt, erhält einen 25%-Rabatt-Gutschein für die Lausitztherme. *KB*

Termine im September und Oktober

Spaß an Handarbeiten: jeden Dienstag von 18 - 20 Uhr im Haus des Gastes - für alle Interessierten

Öffentliche Chorprobe am 18. September sowie am 2. und 9. Oktober von 19 - 21 Uhr im Haus des Gastes

bis 30.11.2014

Dienstag – Sonntag

10.00 –

18.00 Uhr „1815 – als damals wir Preussen wurden“ Partnerausstellung zur Ersten Brandenburgischen Landesausstellung im Rahmen von Kulturland Brandenburg 2014 im Kreismuseum.

11.09.2014

19:00 Uhr **Gunther Emmerlich »Zugabe. Anekdoten, Ansichten und anderes« im Bürgerhaus. Eintritt: 35,00 €**

12. bis 21.09.2014

16. Internationale Puppentheaterfestival im Elbe-Elster-Land

Information und Kontakt: info@puppentheaterfestival-ee.de
www.puppentheaterfestival-ee.de

Das Programm umfasst mehr als 60 Vorstellungen für alle Altersgruppen und insbesondere auch für Familien. Den 16. Festivaljahrgang bestreiten 20 Bühnen aus Preußen und Sachsen, sowie eine Gastbühne aus Böhmen. Es lohnt sich ganz sicher, dass auch Sie sich in die über 5000 Besucher einreihen.

13. und 14.09.2014

10:00 bis

18:00 Uhr

17. Gartenbahntreffen im Elster Natourem Maasdorf

Die Gartenbahnanlage im Elster-Natourem stellt auf einer Fläche von etwa 1700 qm den Naturpark „Niederlausitzer Heidelandschaft“ mit seinen Orten und Bahnlinien dar.

An beiden Tagen kann man eine bunte Vielfalt an Gartenbahnmodellen bewundern. Erwachsene: 3,50 Euro, Kinder: 2,50 Euro

13.09.2014

14:00 Uhr

Radtour- im Elbe-Röder-Dreieck durch Wälder, Auen und vorbei an Teichen im sächsischen Elbe-Röder-Dreieck mit Besuch beim Fischer, Leitung: Lothar Wendt, Streckenlänge: ca. 40 km, Treffpunkt: Haus des Gastes in Bad Liebenwerda, Dresdener Str. 23, Kosten: keine

13.09.2014

17:00 Uhr

Weinfest in der Kurstadt. Die Kurstädter feiern wieder ihr Weinfest. Zahlreiche Gäste wird es deshalb wieder in die Innenstadt ziehen. Freier Eintritt!

14.09.2014

17:00 bis

20:00 Uhr

Kirche an der neuen Grenze. Die Kirchengemeinde Kosilenzien lädt zu einem geselligen Nachmittag ein, an dem aus der Kirchengeschichte dieses Ortes „an der neuen Grenze“ erzählt werden soll: Im Jahre 1812 brannte die Kirche des kleinen Dorfes Kosilenzien (Stadt Bad Liebenwerda) nieder. Schon bald begann der Wiederaufbau. Doch die neu errichtete Kirche stürzte im Jahre 1816 ein. Eine schwierige Zeit für ein kleines Dorf, das aufgrund der damaligen Gebietsveränderungen von Sachsen nach Preußen kam. Musikalisch umrahmt wird dieser Nachmittag von Musikschülern aus Brandenburg und Sachsen. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

19.09.2014

20:00 Uhr

Open Air in der Konzertmuschel am Haus des Gastes - mit dem Felgentreu-Grünmeffert Theater. Zum 3. Mal in der Konzertmuschel, Open Air, unterhält Sie das Felgentreu-Grünmeffert Theater. Stück: Literatur Salon, Vorverkauf: 5,00 Euro pro Person Abendkasse: 6,00 Euro pro Person, Kurgäste 5,00 Euro

20.09.2014

15:30 Uhr

Stadtführung durch die Altstadt von Bad Liebenwerda mit Kirchenbesichtigung. Stadtführer: Herr Horst Burghardt, Treffpunkt: Eingang Fontana-Klinik, Dauer der Führung: 1,5 - 2,5, Kosten: 1,50 €/Teilnehmer u. Stunde

20.09.2014

14:00 Uhr

„Flusschleifen & Hechtteiche“. Naturpark-Radtour zu den Wasserlandschaften, Tickets nur im Vorverkauf bis spätestens zwei Tage vorher im Naturparkhaus oder im Haus des Gastes Bad Liebenwerda im Kurpark erhältlich, maximal 25 Teilnehmer, Preise: 8 Euro p. P., inkl. Picknick bzw. Kaffee & Kuchen

26.09.2014

19:00 Uhr

Konzert für Schlagzeug und Orgel in der Nikolai-Kirche Bad Liebenwerda. Die Brüder Gerhard und Andreas Noetzel (Herzberg/Magdeburg) gestalten ein „schlagkräftiges“ Konzert mit ungewöhnlichen Improvisationen und Choralbearbeitungen, sowie alten Werken - neu entdeckt und arrangiert für Schlagzeug und Orgel. Preise: 8,00 Euro | erm. 7,00 Euro | Kinder frei

27.09.2014

10:00 bis

15:00 Uhr

10. Brandenburgischer Gesundheitstag und 11. Deutscher Reha-Tag in der Kurstadt Bad Liebenwerda

Die Stadt Bad Liebenwerda und die Lausitztherme Wonnemar laden gemeinsam mit Gesundheitspartnern zum 10. Brandenburgischen Gesundheitstag und 11. Deutschen Reha-Tag ein.

27. bis 28.09.2014

09:00 Uhr

„Apfel(ver)führung“ geführte Radtour mit Übernachtung und Verpflegung, Info/Kontakt: Haus des Gastes, Erlebnisse rund um den Apfel erwarten Sie entlang der ca. 65 km langen Apfelroute. Preise: geführte Tour: pro Person: 122,- EUR

05.10.2014

08:30 Uhr

8. Gaudilauf vom Lauf- und Walkings Verein zum Oktoberfest Schweinfurth-Reichenhain-Würdenhain-Zeischa-Bad Liebenwerda-Wahrenbrück-Neumühl-München, Anmeldung bis 01.10.2014 im Netz

11.10.2014

07:25 bis

18:00 Uhr

Wanderung in der einzigartigen Sächsischen Schweiz, Leitung: Karl Herbig, Tel. 035341 10873, Anmeldung eine Woche vorher! Streckenlänge: 15 km, mittelschwer, Tagesstour, Treffpunkt: Bahnhof Elsterwerda, Kosten: 2,00 Euro pro Person

12.10.2014

14:00 bis

17:00 Uhr

Herbstfest im Haus des Gastes der Kurstadt Bad Liebenwerda

Wir haben ihn im Haus, den goldenen Herbst. Recht herzlich laden wir Sie zu unserem Herbstmarkt ein. Holen Sie sich Anregungen zur Herbstdeko und verbringen Sie einen gemütlichen Nachmittag in unserem Haus. Eintritt frei!

Ausstellung im Haus des Gastes

Die Bilder von Remo Ruff sind noch bis zum 31. Oktober zu besichtigen.



Öffnungszeiten der Ausstellung im Haus des Gastes

Montag 10:00 - 15:00 Uhr

Dienstag bis Freitag 10:00 - 20:00 Uhr

Samstag, Sonntag & Feiertag 14:00 - 18:00 Uhr

Tel: 035341 6280

Herbstmarkt im Haus des Gastes



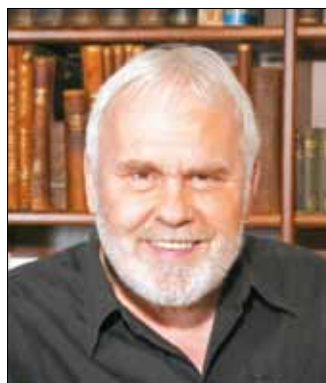
Herbstliche Angebote erwarten die Besucher beim Herbstmarkt am Haus des Gastes.

Auch in diesem Jahr lädt das Haus des Gastes wieder zu einem Herbstmarkt. Am Sonntag, dem 12. Oktober, wird es in Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern im und um das Haus des Gastes wieder eine Vielzahl

herbstlicher Angebote geben. Die gastronomische Betreuung ist abgesichert – je nachdem, wie sich das Wetter präsentiert, wird der Schwerpunkt auf heiße oder kalte Getränke gelegt.

KB

Lesung mit Gunther Emmerlich und Komik mit Emmi & Herrn Willnowsky



Im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Aufgespielt, aufgelesen, aufgemuckt“ der Sparkasse Elbe-Elster wird am 11. September Gunther Emmerlich im Bürgerhaus Bad Liebenwerda gastieren. Nicht nur als Sänger und Moderator hat sich Emmerlich einen Namen gemacht: Auch als Autor konnte er nach seiner ersten Veröffentlichung „Ich wollte mich mal ausreden lassen“ an seine Erfolge anknüpfen. Im Bürgerhaus wird Emmerlich aus seinem zweiten Buch. „Zugabe. Anekdoten, Ansichten und anderes“, in dem er humorvoll aus seinem bewegten Leben erzählt, lesen.

Im Oktober dann erwartet das

Bad Liebenwerdaer Publikum ein Komik-Feuerwerk mit dem aus Funk und Fernsehen bekannten Duo Emmi & Herr Willnowsky. Sie werden am 29. Oktober im Bürgerhaus zu erleben sein. Emmi und Herr Willnowsky sind wie ein Unfall: Es ist schlimm, aber man muss immer wieder hinsehen! Und weil immer mehr Zuschauer in Deutschland, Österreich und der Schweiz diese besondere Art des Bühnenvoyeurismus entwickelt haben, sind Emmi und Herr Willnowsky nach dem großen Erfolg von „Alive in Concert“ wieder unterwegs, gut gelaunt, garstig und gemein wie eh und je mit ihrem neuen Programm „Staying Alive in Concert“.

Die Veranstaltungen im Bürgerhaus beginnen um 19.30 Uhr, Einlass ist bereits ab 18.30 Uhr. Die Eintrittskarte für die Lesung mit Gunther Emmerlich kostet 35 Euro. Die Karte für das Programm von Emmi & Herr Willnowsky kostet 25 Euro. Erhältlich sind Tickets in allen Geschäften der Sparkasse Elbe-Elster und im Internet unter www.spk-elbe-elster.de/BuergerhausBali

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Mittwoch, dem 15. Oktober 2014

Annahmeschluss für redaktionelle
Beiträge und Anzeigen:
Montag, der 6. Oktober 2014



Open Air: Puppentheateraufführung im Kurpark



Am 19. September findet um 20 Uhr im Rahmen des 16. Internationalen Puppentheaterfestivals im Elbe-Elster-Land eine open-Air-Puppentheateraufführung in der Konzertmuschel am Haus des Gastes (bei schlechtem Wetter im Haus des Gastes, dort max. 70 Plätze) statt. Das Felgentreu-Grünmeffert Theater wird das Stück „Literarischer Salon“ aufführen. Frau Dr. Hutzler-Grünmeffert und Herr Franz Henry Felgentreu palavern über die Höhen und Tiefen deutscher Balladen. Sie argumentieren sehr visuell und bedienen sich einiger skurriler Puppen.

Karten sind im Vorverkauf ab sofort für 5 Euro (6 Euro an der Abendkasse) erhältlich.

Die Versorgung ist durch Jens Uhlemann abgesichert.

17. Gartenbahntreffen im Elster-Natourem



Zum nunmehr 17. Gartenbahntreffen lädt das Elster-Natourem am 13. und 14. September ein.

Am 13. und 14. September findet das nunmehr 17. Gartenbahntreffen im Elster-Natourem in Maasdorf statt.

In der Zeit von 10 bis 18 Uhr herrscht auf den Gleisen im Erlebnispark wieder Hochbetrieb: Erwartet werden Gartenbahnfreunde aus Nah und Fern, die ihre Modellbahnen fahren lassen.

Eröffnet wird das Treffen am Samstag um 10 Uhr durch Bürgermeister Thomas Richter und Kämmerer Gerd Engelmann.

Große und kleine Zuschauer mit oder ohne eigene Bahn sind herzlich eingeladen.

KB

Paradise Lost: Junges Blut bringt neues Stück auf die Bühne



In Versuchung geführt: Adam und Eva leben im Paradies - noch.

An den mythischen Beginn der Menschheit führt das neueste Stück, das der Theaterverein „Junges Blut BaLi“ in diesem Jahr auf die Bühne bringen wird. Es heißt „Paradise Lost“ und überträgt die Geschichte von Adam und Eva, vom ersten Sündenfall, in die moderne Zeit. Inspiriert von einem Gedicht des englischen Dichters John Milton hat sich Daniel Hübner, Kopf und Lenker des Theatervereins, des Themas angenommen. „Es geht, im weitesten Sinne, um das Ringen zwischen Hölle und Himmel, Chaos und Ordnung“, erklärt er. „Kann der Mensch den Ansprüchen gerecht werden? Wird er nicht immer zwiespältig bleiben?“ Auf Anregung vieler Zuschauer habe sich „Junges Blut“ entschlossen, ein etwas humorvolleres Stück zu schreiben. „Es ist eher heiter, aber soll durchaus auch zum Nachdenken anregen“, sagt Daniel Hübner.

Nach mehreren Aufführungen in den vergangenen Jahren habe es „Junges Blut“ geschafft, „wieder

etwas auf die Beine zu stellen“, so Hübner. Was nicht ganz selbstverständlich ist – schließlich sind in der Theatertruppe junge Leute vereint, die vor Jahren noch am Echtermeyer-Gymnasium in Bad Liebenwerda im Kurs „Darstellendes Spiel“ zur Laien-Schauspielerei fanden und inzwischen durch Studium und Beruf in alle Winde verstreut leben.

Sieben Darsteller werden an der Aufführung, die am 20. September im Bürgerhaus stattfindet, mitwirken. Unter ihnen sind neben einigen „alten“ Mitstreitern des Theatervereins auch einige neue Gesichter – Freunde und Bekannte vom Studium.

Das Stück „Paradise Lost“ wird am 20. September ab 19 Uhr im Bürgerhaus Bad Liebenwerda aufgeführt. Der Eintritt kostet 5 Euro, ermäßigt 3 Euro. Karten können auch im Vorverkauf zu vergünstigten Preisen (4 bzw. 2 Euro) bestellt werden unter Tel. 0151 58197702 oder E-Mail: jungesblutbali@gmx.de
KB

Anzeige

Verkehrsteilnehmerschulung

Am 25. September findet ab 19 Uhr eine Verkehrsteilnehmerschulung in der Gaststätte „Biberklause“ in der Fischergasse 14 in Bad Liebenwerda statt.

Alle Verkehrsteilnehmer sind herzlich eingeladen!

Ideen in Druck

Mit einer Anzeige in Ihren Heimat- und Bürgerzeitungen erreichen Sie Ihre Region.

VERLAG
WITTICH

www.wittich.de

Gratulationen

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag allen Jubilaren im September

OT Langenrieth

am 15.09. Frau Marianne Felke zum 90. Geburtstag

OT Burxdorf

am 18.09. Herrn Alfons Krämer zum 71. Geburtstag

am 24.09. Frau Liane Richter zum 70. Geburtstag

OT Dobra

am 13.09. Herrn Erich Wagner zum 74. Geburtstag

OT Kröbels

am 16.09. Herrn Hartmut Winter zum 74. Geburtstag

am 25.09. Frau Erna Schütz zum 89. Geburtstag

OT Lausitz

am 15.09. Herrn Albrecht Biernacki zum 83. Geburtstag

am 23.09. Herrn Otto Schumpa zum 74. Geburtstag

OT Maasdorf

am 15.09. Frau Brigitte Gödicke zum 73. Geburtstag

am 21.09. Herrn Karl Gründler zum 75. Geburtstag

am 27.09. Herrn Horst Köhler zum 75. Geburtstag

OT Möglitz

am 15.09. Frau Magdalena Schulze zum 79. Geburtstag

am 16.09. Frau Gisela Stößer zum 78. Geburtstag

am 19.09. Herrn Siegfried Lachmann zum 71. Geburtstag

am 29.09. Herrn Waldemar Knisse zum 75. Geburtstag

am 29.09. Frau Erna Schirrmeister zum 91. Geburtstag

OT Neuburxdorf

am 17.09. Frau Helene Heinze zum 73. Geburtstag

am 22.09. Herrn Manfred Knispel zum 70. Geburtstag

am 22.09. Herrn Herbert Rübiger zum 90. Geburtstag

am 23.09. Herrn Klaus Müller zum 71. Geburtstag

OT Oschätzchen

am 27.09. Herrn Siegfried Dietrich zum 79. Geburtstag

OT Thalberg

am 16.09. Frau Gerda Schlinke zum 83. Geburtstag

am 20.09. Frau Irene Schneider zum 81. Geburtstag

am 24.09. Herrn Mario Blüthgen zum 71. Geburtstag

OT Theisa

am 19.09. Frau Erika Frenzel zum 74. Geburtstag

OT Zeischa

am 24.09. Frau Ilse Taugnitz zum 90. Geburtstag

am 29.09. Frau Rosemarie Andrack zum 75. Geburtstag

am 29.09. Herrn Werner Beyer zum 75. Geburtstag

OT Zobersdorf

am 24.09. Herrn Herbert Richter zum 91. Geburtstag

am 30.09. Frau Edeltraud Petzoldt zum 79. Geburtstag

Bad Liebenwerda

am 15.09. Frau Charlotte Berge zum 79. Geburtstag

am 16.09. Frau Ursula Fuhrmann zum 77. Geburtstag

am 16.09. Herrn Herbert Lehmann zum 80. Geburtstag

am 16.09. Frau Regina Linke zum 71. Geburtstag

am 16.09. Frau Ursula Mahlo zum 74. Geburtstag

am 16.09. Herrn Gerhart Matausch zum 73. Geburtstag

am 16.09. Frau Edeltraud Voogt zum 70. Geburtstag

am 17.09. Frau Regina Klemm zum 71. Geburtstag

am 19.09. Frau Sonja Geisler zum 84. Geburtstag

am 19.09. Herrn Manfred Hartmann zum 72. Geburtstag

am 22.09. Frau Ursula Baurath zum 78. Geburtstag

am 22.09. Frau Eveline Falkmeier zum 86. Geburtstag

am 23.09. Herrn Eberhard Bieligg zum 73. Geburtstag

am 23.09. Herrn Lothar Wendt zum 77. Geburtstag

am 24.09. Herrn Harry Ernst zum 71. Geburtstag

am 25.09. Frau Karin Herkt zum 73. Geburtstag

am 25.09. Frau Erna Wendt zum 78. Geburtstag

am 26.09. Herrn Edgar Bachmann zum 78. Geburtstag

am 26.09. Herrn Walter Hennig zum 80. Geburtstag

am 26.09. Frau Marie-Luise Kastner zum 70. Geburtstag

am 26.09. Frau Dorothea Schulze zum 83. Geburtstag

am 27.09. Frau Elfriede Zieke zum 95. Geburtstag

am 29.09. Frau Marianne Reinker zum 83. Geburtstag

am 30.09. Frau Edda Halfter zum 75. Geburtstag

am 30.09. Frau Monika Mirbach-Otto zum 70. Geburtstag

am 30.09. Frau Inge Sengewald zum 83. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag allen Jubilaren im Oktober

OT Burxdorf

am 09.10. Frau Alice Marth zum 75. Geburtstag

am 10.10. Herrn Joachim Kuntzsch zum 75. Geburtstag

am 16.10. Herrn Rudolf Ernert zum 77. Geburtstag

OT Dobra

am 14.10. Herrn Hans Steindel zum 71. Geburtstag

OT Kröbels

am 08.10. Frau Sieglinde Röpke zum 73. Geburtstag

am 16.10. Herrn Dieter Marth zum 75. Geburtstag

OT Lausitz

am 11.10. Frau Käthe Richter zum 80. Geburtstag

am 18.10. Frau Renate Schulz zum 77. Geburtstag

OT Möglitz

am 05.10. Frau Helga Klodner zum 83. Geburtstag

am 08.10. Frau Anneliese Richter zum 87. Geburtstag

am 12.10. Frau Erika Heide zum 75. Geburtstag

OT Neuburxdorf

am 07.10. Herrn Hans Weser zum 85. Geburtstag

am 17.10. Frau Brigitte Hantel zum 74. Geburtstag

OT Oschätzchen

am 01.10. Frau Elfriede Platz zum 81. Geburtstag

am 08.10. Herrn Gerhard Preibisch zum 80. Geburtstag

OT Prieschka

am 05.10. Frau Milda Stuhlmacher zum 75. Geburtstag

am 05.10. Frau Ingeborg Vanek zum 73. Geburtstag

am 11.10. Frau Charlotte Jahnke zum 72. Geburtstag

OT Thalberg

am 07.10. Herrn Dieter Nürbchen zum 73. Geburtstag

OT Zeischa

am 14.10. Frau Karin Wendt zum 70. Geburtstag

OT Zobersdorf

am 02.10. Herrn Bernhard Rymer zum 71. Geburtstag

am 16.10. Herrn Horst Pohlmann zum 81. Geburtstag

Bad Liebenwerda

am 01.10. Herrn Erhard Kupplich zum 76. Geburtstag

am 01.10. Frau Inna Martin zum 70. Geburtstag

am 01.10. Herrn Heinz Schirrmeister zum 82. Geburtstag

am 02.10. Herrn Albert Mahler zum 75. Geburtstag

am 02.10. Frau Gertrud Schwarz zum 83. Geburtstag

am 03.10. Frau Margareta Sprewitz zum 89. Geburtstag

am 04.10. Herrn Dr. Heinrich Bauer zum 94. Geburtstag

am 04.10. Herrn Werner Becker zum 70. Geburtstag

am 04.10. Frau Roslinde Edlich zum 76. Geburtstag

am 05.10. Herrn Helmuth Scholz zum 75. Geburtstag

am 05.10. Herrn Ernst Städtler zum 82. Geburtstag

am 06.10. Frau Brigitta Jakob zum 81. Geburtstag

am 07.10. Frau Paula Quasnitschka zum 89. Geburtstag

am 10.10. Frau Elfriede Kotte zum 85. Geburtstag

am 12.10. Herrn Peter Kozlik zum 74. Geburtstag

am 12.10.	Frau Inge Steinke	zum 76. Geburtstag	am 15.10.	Herrn Frank Schmidt	zum 75. Geburtstag
am 13.10.	Herrn Alfred Fromm	zum 79. Geburtstag	am 16.10.	Frau Irma Großöhmig	zum 90. Geburtstag
am 13.10.	Frau Jutta Paul	zum 77. Geburtstag	am 16.10.	Herrn Franz Janke	zum 84. Geburtstag
am 14.10.	Frau Marianne Krause	zum 85. Geburtstag	am 16.10.	Frau Gisela Neumann	zum 81. Geburtstag
am 14.10.	Frau Hannelore Schirrmeister	zum 75. Geburtstag	am 17.10.	Frau Brigitte Seiler	zum 73. Geburtstag
am 15.10.	Herrn Jürgen Belitz	zum 76. Geburtstag	am 18.10.	Herrn Klaus Roatzsch	zum 73. Geburtstag
am 15.10.	Frau Edita Forberger	zum 78. Geburtstag	am 18.10.	Herrn Kurt Strotzer	zum 74. Geburtstag
am 15.10.	Frau Hildegard Pogoda	zum 91. Geburtstag	am 19.10.	Herrn Ernst Quaisser	zum 89. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch zur Geburt

Im Juli wurden geboren

Amy Dörschel am 16.07.2014
 Eltern: Sandy Dörschel und Rico Manig
 aus Kröbels

Enie Alice Dietrich am 23.07.2014
 Eltern: Susanne und Mathias Dietrich
 aus Kröbels

Lotta Bärtich am 28.07.2014
 Eltern: Katja Bärtich und Matthias Horst Vaternam
 aus Bad Liebenwerda



Im August wurde geboren

Henrik Pulz am 12.08.2014
 Eltern: Madlen und Michael Pulz
 Aus Bad Liebenwerda

**Gratulation zur
„Goldenen Hochzeit“**

Edith und Helmut Göpel am 05.09.2014 in Zobersdorf

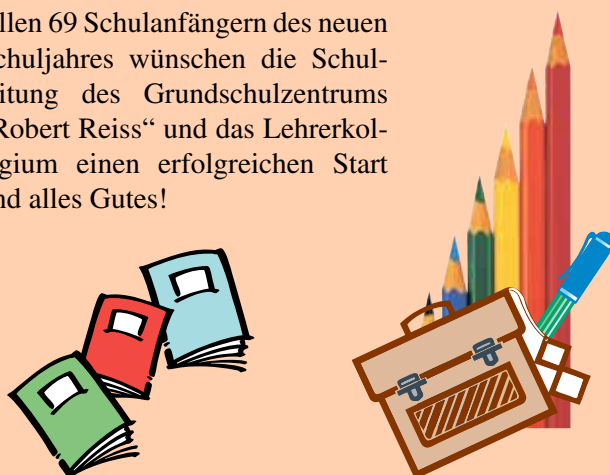


Kinder, Jugend, Schule

Herzliche Glückwünsche zum Schulanfang!



Allen 69 Schulanfängern des neuen Schuljahres wünschen die Schulleitung des Grundschulzentrums „Robert Reiss“ und das Lehrerkollegium einen erfolgreichen Start und alles Gutes!



Start in das neue Schuljahr 2014/2015

Am Samstag, dem 23.08.2014 fanden im Bürgerhaus die Feierlichkeiten zur Schuleinführung für die ABC-Schützen unseres Grundschulzentrums statt. Gestaltet wurden diese wieder von den Schülern der „AG Musiktheater“ und den Lehrerinnen Frau A. Donath und Frau J. Blüthgen-Donath.

Der Förderverein der Grundschule unterstützte die Gestaltung des Bühnenbildes und die bunte Kostümierung und Ausstattung. Die positive Resonanz und der anhaltende Beifall der Gäste für diese wunderschöne Aufführung waren sehr groß! Ganz, ganz herzlichen Dank allen Mitwirkenden; es hat

Spaß gemacht! Gleich in der ersten Schulwoche konnten unsere Erstklässler dann auch noch das „Gesunde Frühstück“ im Grundschulzentrum testen; der Tradition folgend für alle neuen Schüler der ersten Klassen- mit Unterstützung des Fördervereins- wieder kostenlos!

Am Samstag, dem 13.09.2014 findet von 14:30 bis 17:00 Uhr wieder der Kleidersachenmarkt statt; für die kulinarische und kulturelle Umrahmung ist gesorgt! Deshalb: Schauen Sie doch mal vorbei - es lohnt sich auf jeden Fall!

Claudia Sieber, 1. Vorsitzende des Fördervereins der Grundschule Bad Liebenwerda e. V.

Neues Spielgerät für die Kita „Am Fliiegerberg“



Das neue Spielgerät wurde von den Kindern sofort in Beschlag genommen.

Großer Jubel und leuchtende Augen bei den Kindern der Kita „Am Fliiegerberg“:

Aus Mitteln der Stadt Bad Liebenwerda wurde die Außenanlage des Kindergartens in Thalberg um ein Spielgerät erweitert. Diesmal für unsere Kleinsten.

Bereits 2013 wurde die Kleinkindspielkombination „Walddörfchen“, mit einer kleinen Rutsche, einer Kletterwand, einem breiten Steg sowie einem Kletternetz bestellt und im Mai diesen Jahres

durch die Mitarbeiter des Bauhofes und unserem Hausmeister aufgebaut. Da war die Freude groß. Sofort wurde das „Walddörfchen“ von den Kindern in Beschlag genommen. Die Kinder haben nun viel Spaß beim Klettern, Rutschen und Spielen.

Ein herzliches Dankeschön sei in diesem Zusammenhang an die Stadt Bad Liebenwerda als Träger unserer Kita gerichtet.

Kinder und Team der Kita „Am Fliiegerberg“

Mit Piratentuch und Augenklappe wieder auf großer Kaperfahrt!



Unsere „Schreckliche Henrike“ ankert im „Bürgerhaus“ am Sonntag, 21. September 2014, um 14:30 Uhr. Der Eintritt kostet 2 Euro. Karten gibt es im Vorverkauf ab sofort in der Buchhand-

lung „Leseratte“ und im Sekretariat des Grundschulzentrums. Auf zahlreiche Publikum freuen sich die Kinder des Musiktheaters und der Förderverein der Grundschule Bad Liebenwerda e. V.

Fernsehen mit Kindern – aber wie?

Anne und Gregor sehen gerne fern, deshalb schauen sie mit ihrem Sohn Philipp auch täglich eine halbe Stunde gemeinsam. Marias Eltern suchen bestimmte Sendungen für sie heraus, etwas anderes darf sie nicht sehen. Emma sieht überhaupt nie fern und vermisst auch nichts. Darf Ihr Kind fernsehen? Wie wählen Sie die Sendungen aus? Wie lange erlauben Sie ihm, vor dem Fernseher zu sitzen? In vielen Familien gehört Fernsehen zum Leben dazu. Viele Eltern sind außerdem froh, wenn sie ihr Kind eine halbe Stunde vor den Fernseher setzen können, um Zeit für Erledigungen oder eine Verschnaufpause zu haben. Kinder im Vorschulalter brauchen aber kein Fernsehen. Die oft wechselnden Bilder und Geräusche sind Reize, die sie überfordern. Natürlich gibt es auch Sendungen, die für Vorschulkinder gemacht sind, zum Beispiel die „Sendung mit der Maus“.

Wenn Ihr Kind die spannenden Experimente, die in den „Sachgeschichten“ gezeigt werden, zu Hause selbst mal ausprobieren kann, hat es mehr davon, als einfach nur zuzuschauen. Auch die Sprachfähigkeit wird durch Fernsehen nicht optimal verbessert. Kinder –ob mit deutscher oder anderer Muttersprache – lernen Deutsch am besten von Menschen, die sie mögen und mit denen sie sich verständigen wollen. Antwortet der Bildschirm etwa, wenn Ihr Kind etwas fragt? Nimmt er es beim Sprechen in den Arm? Um sich gesund zu entwickeln, um zu lernen und sich am Leben zu freuen, müssen Kinder

rennen, springen, klettern, fallen, im Matsch wühlen. Sie können nur das vollständig und nachhaltig begreifen, was sie mit allen Sinnen wahrnehmen – sehen, hören, fühlen, riechen und schmecken.

Das spricht nicht grundsätzlich dagegen, dass Sie es sich mit Ihrem Vierjährigen ab und zu mal vor der „Glotze“ gemütlich machen. Auf die Regeln kommt es an:

- Lassen Sie Ihr Kind nicht allein fernsehen. Seien Sie zumindest im gleichen Raum.
- Lassen Sie Ihr Kind immer nur jeweils eine Sendung sehen.
- Lassen Sie Ihr Kind nicht unmittelbar vorm Zubettgehen fernsehen.

Interessierte Eltern können diesen und alle weiteren Briefe kostenfrei über die Internetpräsenz des Arbeitskreises Neue Erziehung e. V. www.ane.de, oder per E-Mail an ane@ane.de, über eine Sammelbestellung in Ihrer Kita oder per Telefon 030 259006-35 bestellen. Die Elternbriefe kommen altersentsprechend bis zum 8. Geburtstag in regelmäßigen Abständen nach Hause, auch für Geschwisterkinder.

Sabine Spelda, Elternbriefe Brandenburg

ZEIT SPAREN – private Kleinanzeigen
ONLINE : <https://anzeigen.wittich.de>



Gastfamilien für internationalen Schüleraustausch gesucht

Kulturaustausch - ermöglichen Sie einem jungen Menschen den Aufenthalt in Deutschland und erfreuen Sie sich an der kurzzeitigen Erweiterung Ihrer Familie! Die Jugendlichen verfügen über Deutschkenntnisse, müssen ein Gymnasium besuchen und bringen für persönliche Wünsche Taschengeld mit.

Chile

Deutsche Schule Karl Anwandter, Valdivia
 Familienaufenthalt: 5. Dezember 2014 – 8. Februar 2015
 40 Schüler(innen), 16 - 17 Jahre

Deutsche Schule „R.A.Philippi“, La Union
 Familienaufenthalt: 6. Dezember 2014 – 11. Februar 2015
 10 Schüler(innen), 16 - 17 Jahre

Peru

Alexander-von-Humboldt-Schule, Lima
 Familienaufenthalt: 8. Januar – 28. Februar 2015
 50 Schüler(innen), 14 - 16 Jahre

Brasilien

Pastor Dohms Schule, Porto Alegre
 Familienaufenthalt: 12. Januar – 13. Februar 2015
 20 Schüler(innen), 16 - 17 Jahre

In alle Länder ist ein Gegenbesuch möglich!
 Ausführliche Informationen:

Schwaben International e. V., Umlandstr. 19, 70182 Stuttgart
 Tel. 0711 23729-13, Fax 0711 23729-32,
 E-Mail: schueler@schwaben-international.de
www.schwaben-international.de
www.facebook.com/SchwabenInternational

Senioren

Aufruf zur Mitarbeit im neuen Seniorenbeirat

Die Stadtverordnetenversammlung von Bad Liebenwerda wird für die Legislaturperiode von 2014 bis 2019 den Seniorenbeirat neu benennen. Dem Beirat gehören neun ehrenamtliche Mitglieder, die das 60. Lebensjahr vollendet haben müssen, an. Mitglieder des Seniorenbeirates haben die Aufgabe:

- die Interessen und Belange der älteren Bürgerinnen und Bürger zu vertreten,
- die Beteiligung älterer Menschen am öffentlichen Leben zu sichern und zu stärken,
- die Stadtverordnetenversammlung und deren Ausschüsse in allen Fragen und Belangen älterer Menschen zu beraten,

- sich für den Erhalt von kommunaler örtlicher Lebensqualität einzusetzen und
- die konzeptionelle Arbeit innerhalb des Beirates mit zu gestalten.

Wer Interesse zur Mitarbeit im Seniorenbeirat der Stadt Bad Liebenwerda hat, kann seine formlose Interessenbekundung bis zum 30.09.2014 bei der Stadt Bad Liebenwerda abgeben.

Weitere Hinweise zur Neubenennung des Seniorenbeirates:
www.badliebenwerda.de (Rubrik Aktuelles)

Handel, Handwerk und Gewerbe

IHK-Sprechtag in Bad Liebenwerda

Die Industrie- und Handelskammer Cottbus (IHK) bietet im Rathaus Bad Liebenwerda, Sitzungssaal, am 17. September von 9.30 bis 14 Uhr einen Sprechtag für Unternehmen und Existenzgründer sowie für Ausbildungsbetriebe und Auszubildende an. Doreen Wäßnig, Leiterin der IHK-Geschäftsstelle Herzberg für den Elbe-Elster-Kreis, steht als Ansprechpartnerin für Themen wie Betriebsführung, Existenzgründung, Fördermöglichkeiten und Betriebsnachfolgen zur Verfügung. Ansprechpartnerin für den Bereich Ausbildung ist Janett Reichelt, Ausbildungsberaterin der IHK-Geschäftsstelle Herzberg. Um Wartezeiten zu vermeiden, wird nach Möglichkeit um vorherige Anmeldung bis spätestens 15. September gebeten.

Kontakt: Nadine Jurk, IHK Cottbus, Telefon: 0355 365-3301, E-Mail: jurk@cottbus.ihk.de oder online über www.cottbus.ihk.de (Dok.-Nr.: 13457188).

Beratungstermine der ILB

Die Investitionsbank des Landes Brandenburg (ILB) bietet in den Kreisen Spree-Neiße, Oberspreewald-Lausitz, Elbe-Elster und der kreisfreien Stadt Cottbus Beratungstermine an:

Di., 07.10.2014	Cottbus, IHK-Geschäftsstelle
Mi., 08.10.2014	Senftenberg, Stadtverwaltung
Mo., 13.11.2014	Spremberg, ASG
Di., 14.10.2014	Cottbus, Handwerkskammer
Mi., 15.10.2014	Cottbus, ZAB
Mi., 22.10.2014	Senftenberg, IHK-Geschäftsstelle
Mo., 27.10.2014	Lübbenau, Stadtverwaltung
Di., 28.10.2014	Cottbus, Handwerkskammer
Mi., 29.10.2014	Cottbus, ZAB

So weit nicht anders angegeben, finden alle Termine in der Zeit von 10 bis 16 Uhr statt. Die Beratungen sind kostenlos. Um Wartezeiten zu vermeiden, ist es erforderlich, sich bei der ILB unter der Hotline 0331 660-2211, der Telefonnummer 0331 660-1597 oder per E-Mail unter heinrich.weisshaupt@ilb.de anzumelden und einen individuellen Termin zu vereinbaren.

Sicherheit für Umwelt und Verbraucher

Messungen und Analysen von Wasser-, Boden- und Luftproben sind die Kernkompetenz der Labor für Wasser und Umwelt GmbH in Bad Liebenwerda, das für Kunden im gesamten Bundesgebiet und auch im Ausland tätig ist



Analytik auf höchstem Stand: LWU-Mitarbeiterin Maria-Fernanda Troja-Pauker bestückt den Auto-Sampler eines Massespektrometers.



LWU-Mitarbeiter Thomas Hoppe bei der Auswertung eines Chromatogramms am Computer.

Wer in Bad Liebenwerda den Wasserhahn aufdreht, kann darauf vertrauen, dass ein sicheres Lebensmittel aus der Leitung sprudelt. „Dafür stehen wir gerade“, sagt Christian Prause. Nicht nur für Bad Liebenwerda, auch andernorts in der Region überprüft sein Unternehmen im Auftrag von Gesundheitsämtern und Wasserverbänden die Qualität des Trinkwassers. Doch das ist bei weitem nicht alles, womit sich das Labor für Wasser und Umwelt GmbH (LWU), das seinen Hauptstandort in der Berliner Straße in Bad Liebenwerda hat, beschäftigt. Bundesweit hat sich das Unternehmen inzwischen einen guten Ruf im Bereich der Umweltanalytik für Wasser, Boden und Luft erworben – und dabei über die Jahre einen steilen Wachstumskurs beschritten.

Als private Neugründung hatte das Labor im Jahr 1992 mit damals fünf Mitarbeitern seine Geschäftstätigkeit aufgenommen. Schwerpunkt waren zu jener Zeit Messungen und Analysen im Rahmen von Altlastensanierungen im Auftrag staatlicher Einrichtungen und Behörden oder von großen Industrieunternehmen wie der Lausitzer und Mitteldeutschen Bergbauverwaltungs-gesellschaft (LMBV). Inzwischen aber ist das Aufgabenspektrum breiter geworden, sind Mitarbeiterzahl und Kundenkreis, der bis nach Österreich, die Schweiz und die Ukraine reicht, gewachsen.

Seine Hauptkompetenz sieht die LWU GmbH derzeit vor allem in der Überwachung des Trinkwassers als Lebensmittel und des

Abwassers im Sinne des Umweltschutzes. Grundlage hierfür sind gesetzliche Regelungen wie die Trinkwasser-Verordnung oder die Abwasserabgabe-Verordnung. Für die entsprechenden Untersuchungen besitzt das Labor die notwendigen Zulassungen, als vom Land Brandenburg „Bestellte Stelle“ auch für die Trinkwasseruntersuchung im Auftrag der Gesundheitsämter.

Doch nicht nur Leitungswasser wird von den Mitarbeitern der LWU GmbH auf seine chemischen und biologischen Eigenschaften analysiert. „Wir untersuchen auch die Badegewässer in der Region“, zählt Christian Prause auf und ergänzt: „Deren Qualität ist Spitze.“ Zu den Kunden zählt darüber hinaus das „Tropical Islands“ – für den Freizeitpark nimmt LWU sowohl das Badewasser als auch den Sand des künstlichen Strandes unter die Lupe, um eine Belastung mit Keimen auszuschließen.

Ein zweiter Schwerpunkt ist die baubegleitende Untersuchung von Böden. Diese wird auf Grundlage des Kreislaufwirtschaftsgesetzes notwendig, wenn beispielsweise über die Weiterverwertung von Bodenaushub bei Tiefbauarbeiten entschieden werden muss. „Optimal wäre es, den Aushub am gleichen Standort wiederzuverwenden“, erklärt der LWU-Geschäftsführer. „Beim Vorliegen von Belastungen allerdings muss eine unschädliche Weiterverwertung nachgewiesen werden, im schlechtesten Fall eine Verbringung auf eine Deponie.“ Entsprechende Untersuchungen hat LWU

zuletzt unter anderem beim Bau des Gemeindezentrums der evangelischen Kirchengemeinde in Bad Liebenwerda vorgenommen, das im Randbereich eines ehemaligen Industriestandortes entsteht. Auch der Abriss der ehemaligen Hohenzollernzeche und die Vorbereitungen zur Sanierung der alten Deponie am Haidchensberg im Zuge des Baus der Ortsumfahrung sind vom Unternehmen analytisch begleitet worden. Weiterhin zählen Untersuchungen von Bausubstanz zum Tätigkeitsfeld des Labors, ebenso wie Luftanalysen oder Innenraumluftmessungen.

Um die beschriebenen Aufgabenfelder in hoher Qualität abdecken zu können, sei Analytik auf höchstem Stand notwendig, betont Christian Prause. „Und die haben wir hier vor Ort.“ Dazu zählt für ihn zum einen ein hochqualifizierter Mitarbeiterstamm. „Wir beschäftigen Diplom-Chemiker und –Biologen, Ingenieure für Abfallwirtschaft und Laboranten“, verdeutlicht er. „Gut die Hälfte unserer Mitarbeiter hat einen entsprechenden Hochschulabschluss.“

Zum anderen schaffe die vorhandene Mess- und Gerätetechnik die Grundlage für hochprofessionelle Analysen. Angewandt werden Verfahren wie beispielsweise Massenspektrometrie oder Gaschromatographie, von denen Laien in den seltensten Fällen etwas gehört haben dürften und die besondere räumliche Voraussetzungen benötigen. So muss beispielsweise gewährleistet sein, dass Proben nicht durch Querkon-

tamination verunreinigt werden. „Um für unsere modernen Messgeräte bessere räumliche und technische Bedingungen zu schaffen, haben wir unseren Standort in Bad Liebenwerda durch einen Anbau ergänzt, den wir kürzlich einweihen konnten“, so Christian Prause. „Zugleich haben sich damit auch die Arbeitsbedingungen unserer Mitarbeiter verbessert.“

Doch nicht nur die hier arbeitenden Spezialisten und die hochwertige Technik sprechen für die hohe Fachkompetenz des Labors. Diese wird dem Unternehmen auch mit der Bestätigung als „Akkreditiertes Prüflaboratorium“ durch die Deutsche Akkreditierungsstelle DAkkS bescheinigt. „Wir waren eines der ersten Labore, die sich in den 90er-Jahren akkreditieren lassen haben“, betont der Geschäftsführer. „Und wir haben diese Akkreditierung bei zahlreichen Überprüfungen immer wieder erfolgreich bestätigen können.“ Was mit zum Erfolg der LWU GmbH beigetragen haben dürfte.

„Das Labor hat eine steile Entwicklung hinter sich“, sagt Christian Prause und verdeutlicht dies am Beispiel der Mitarbeiterzahl. Diese hat sich von fünf im Jahr 1992 auf derzeit 33 gesteigert, von denen 27 am Standort in Bad Liebenwerda und je drei an den Standorten in Wittenberg und in der Nähe von Löbau tätig sind. Auch die Nachfolge ist geregelt, in gut zwei Jahren wird Christian Prause die Geschäftsführung in die Hände seines Sohnes Sebastian übergeben.

KB



Stadtschreiber - Informationsblatt für die Stadt Bad Liebenwerda mit den Ortsteilen Burxdorf, Dobra, Kosilenzien, Kröbeln, Langenrieth, Lausitz, Maasdorf, Möglenz, Neuburxdorf, Oschätzchen, Prieschka, Thalberg, Theisa, Zeischa, Zobersdorf

- Herausgeber: Stadt Bad Liebenwerda,
Der Bürgermeister, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda
Verantwortlich für den Inhalt von Veröffentlichungen nichtstädtischer Mitteilungen sind die Verfasser der jeweiligen Informationen.
Es gilt die Richtlinie für Bekanntmachungen der Stadt Bad Liebenwerda vom 31. März 2005.

- Satz und Druck: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster)
- Vertrieb: BLOMA Werbung, Bürger Chaussee 1, 03096 Guhrow

- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck
LINUS WITTICH KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg,
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Barschtipan
www.wittich.de/agb/herzberg

- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Lange, 04916 Herzberg (Elster),
An den Steinenden 10, Telefon: (01 71) 4 14 40 75

Den Stadtschreiber erhält jeder Haushalt der Stadt Bad Liebenwerda kostenlos zugestellt. Zusätzliche Exemplare sind bei der Stadt Bad Liebenwerda, Rathaus, Markt 1, 04924 Bad Liebenwerda, Zimmer 1, erhältlich.

IMPRESSUM

Erfrischend anders.



Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

LW-flyerdruck.de

Der einfache Weg zum Druck

Info für unsere Leser

VERLAG + DRUCK
LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen

Ihr persönlicher Ansprechpartner für:

- **Geschäftsanzeigen**
- **Infobroschüren**
- **Beilagen-Werbung**
- **Flyer**



Kontakt

Dieter Lange

Mobil: (01 71) 4 14 40 75
Telefon: (0 35 35) 48 91 59
Telefax: (0 35 35) 48 92 37

dieter.lange@wittich-herzberg.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
An den Steinenden 10 · 04916 Herzberg (Elster)